Oh jeches Gott!

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **107 (1966)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Oh jeches Gott!

Dr Maxli stahd bim Gadetor
vor Schrecke bleich und bliibd dervor
so stiif und stagge wiä-n-e Suil
mid grosse Aige, offnum Muil.

Es isch etz Abig und scho glii
wird's Nacht und gherig fiister sii.
Dr Maxli gsehd e chliine Ma
im Chlack vom Tänntor inne stah.

Das Manndli tued im Dimmerliächt
e so wiä wenn's es Chnixli miächt,
und us de Haare z'oberst druif
stand ihm zwei chliini Herndli uif.

Oh jeches Gott! Dr Tiifel chund
mid schwarze-n-Aige chugelrund,
mid Horn und Bart zum Gade-n-uis.
Dr Maxli rodt keis Bei vor Gruis.

Dä Spalt im Tor gahd hibschli uif.
Dr Maxli tued e teife Schnuif.
Etz isch ihm nimme lang so heiss.
Zum Tor uis chund e jungi Geiss.

Dui wirsch erfahre, chliine Max,
dr Tiifel cha-n-ai hitigstags
im Sunntiggwand dri ume gah.
Dui gsehsch um suiber niime a.

J. v. M.